

# Buchbesprechungen



Friederike zu Sayn-Wittgenstein  
(Hrsg.)

## Geburtshilfe neu denken Bericht zur Situation und Zukunft des Hebammenwesens in Deutschland

228 Seiten | Hans Huber 2007  
ISBN 3-456-84425-5 | 19,95 €  
Mabuse-Bestellnummer 12735  
Was in dem vorliegenden Buch  
geschrieben, gesammelt, kom-  
mentiert und gefordert wird –  
darauf haben viele Hebammen  
schon lange gewartet. Endlich  
einmal aufschreiben, was Heb-  
ammenarbeit alles beinhaltet,  
was sie leistet und vor allen  
Dingen wie viele ungenutzte  
Potenziale sie noch birgt.

Das Autorinnenteam um die  
Herausgeberin Professorin Frie-  
derike zu Sayn-Wittgenstein hat  
sich dafür viel Zeit genommen  
– und das merkt man dem  
Buch an. Bereits im Jahr 2000  
wurde gemeinsam mit dem  
BDH ein Antrag auf finanzielle  
Unterstützung bei der Robert-  
Bosch-Stiftung gestellt und im  
Mai 2002 konnte dann das Pro-  
jekt starten. Rund 60 Mitwir-  
kende sind in dem Buch aufge-  
listet, die als wissenschaftliche  
Mitarbeiterinnen, in der Pla-  
nungsgruppe, mit fachlichen  
Stellungnahmen oder münd-  
lichen beziehungsweise schrift-  
lichen Befragungen und in Ar-  
beitsworkshops ihr Wissen ein-  
gebracht haben.

Der Bericht beginnt mit einer  
Schilderung der Situation des  
Hebammenwesens: Hier wird  
zunächst das Berufsverständnis  
von Hebammen skizziert, dann  
dargelegt welchen Beratungs-

und Betreuungsbedarf die  
schwangeren Frauen und Eltern  
haben und welche Entwicklung  
die Geburtsmedizin genommen  
hat. Schon dieses Kapitel bietet  
eine Menge Gesprächs- und Ar-  
gumentationsstoff für jede Heb-  
amme – egal wo sie arbeitet.

Das nächste Kapitel »Das  
Versorgungsangebot von Heb-  
ammen« zeigt in komprimierter  
Form eine Übersicht über das  
was Hebammen leisten – vom  
Hebammenunterricht in Schu-  
len über Schwangerenvorsorge  
bis zur Familienhebamme. Hier  
kann man zu jedem Thema  
etwas finden, was man vielleicht  
für das Plakat zum 5. Mai, für  
das Gespräch mit dem Kommu-  
nalpolitiker oder dem Klinik-  
chef braucht.

Es folgen Kapitel über die  
Hebamme im aktuellen deut-  
schen Gesundheitswesen, die  
Ausbildung von Hebammen  
und die Entwicklung der For-  
schungskultur im Hebammen-  
wesen.

Im abschließenden siebten  
Kapitel werden Ziele und Emp-  
fehlungen für die Hebammen-  
arbeit formuliert. Beeindruckend,  
wie die Autorinnen hier  
kurz und knapp die Herausfor-  
derung des jeweiligen Bereichs  
darstellen und daraus eine Emp-  
fehlung ableiten. Für Hebam-  
men, die berufspolitisch arbei-  
ten, eine wahre Fundgrube!

Auch für die nicht-studierte  
Basis-Hebamme lohnt sich die  
Lektüre! Sie sollte sich nicht von  
dem wissenschaftlichen Anstrich  
(der heutzutage nötig ist!) schre-  
cken lassen, denn das Buch ist  
auch häppchenweise zu lesen und  
durch die immer wieder kurz ge-  
fassten Leitsätze verständlich.

Wie ein roter Faden und auch  
als Titelbild zieht sich der Be-  
treuungsbogen mit Familienpla-  
nung, Schwangerschaft, Ge-  
burt, Wochenbett und Stillzeit  
durch das Buch. Ein schönes  
und einprägsames Bild, ebenso

wie der Titel »Geburtshilfe neu  
denken«.

Den Pflegeberufen ist es in der  
Vergangenheit durch einen ähn-  
lichen Bericht gelungen, sich an  
deutschen Universitäten und  
Fachhochschulen zu etablieren  
und sich in der Politik Gehör zu  
verschaffen. Der Bericht »Ge-  
burtshilfe neu denken« hat sich  
hier die Pflege zum Vorbild ge-  
nommen und ich wünsche uns  
Hebammen ähnliche Reaktionen  
und diesem gelungenen Buch  
viele Leserinnen und Leser!

Katharina Kerlen-Petri, Berlin



## Hanna Fischer Geburtsvorbereitung und Gebären

Medienproduktion Nicole Dick  
2006 | ISBN 978-3-00-019396-5  
39,95 € | Mabuse-Bestellnum-  
mer 12496

Da »nicht alle Interessierten die  
Gelegenheit haben, meine Kurse  
persönlich zu besuchen«, so die  
Autorin, gibt es Hanna Fischer  
nun auf DVD – zum Glück!

Hanna Fischer hat ihr Wissen  
und langjährige Erfahrung als  
Hebamme und Kursleiterin in  
diese DVD gepackt. Herausge-  
kommen ist eine tolle DVD, zu  
Recht vom BDH empfohlen.

Nach einer kurzen Einfüh-  
rung werden Kursstruktur,  
Atem- und Körperarbeit, Ge-  
burt und Gebärhaltungen be-  
sprochen. Die fast zwei Stunden  
dauernde DVD wird durch Prä-  
sentationen der Firmen Weleda  
und Didymos unterbrochen.

In einem Begleitheft kann  
man die einzelnen Themen mit

Unterthemen nachlesen. So las-  
sen sich über die Hauptmaske  
einzelne Kapitel auswählen,  
Übungen wiederholen und ein-  
zelne Passagen können so ge-  
nutzt werden, wie die Betrach-  
terin sie für den eigenen Kurs  
oder die Vorbereitung eines  
Kurses benötigt.

Die Autorin stellt ihr schau-  
spielerisches Talent dergestalt  
unter Beweis, dass sie immer  
wieder Schwangere unter Wehen  
nachahmt. So zeigt sie den wer-  
denden Eltern, was im Kreißaal  
auf sie zukommen wird. Sie ver-  
deutlicht dadurch besonders den  
werdenden Vätern die Natür-  
lichkeit von Schmerz und dessen  
Ausdruck, unter anderem Stöh-  
nen oder Tönen. Sie verfügt  
über eine Fähigkeit, ihre Beob-  
achtungen an der Gebärenden  
den Zuschauerinnen (hier fort-  
bildende Kolleginnen oder  
Schwangere) zu präsentieren, die  
mich sehr beeindruckt hat.

Sehr viel Wert legt Hanna Fi-  
scher auf die Gebärhaltung, die-  
sem Kapitel werden auf der  
DVD 30 Minuten gewidmet.  
Auch Kolleginnen, die aktuell  
keine Vorbereitungskurse geben,  
werden hier für ihre Tätigkeit  
sehr viel lernen und erfahren.

Da die Präsentation der Kurs-  
inhalte immer wieder durch Ge-  
spräche mit der Autorin unterbro-  
chen wird, lernt die Zuschauerin  
einiges über die Person Hanna Fi-  
scher und ihre Gedanken und  
Einstellungen zur Geburtshilfe.  
Hanna Fischer stellt sich dabei nie  
in den Vordergrund, das hat mich  
sehr beeindruckt.

Die DVD liegt mit fast 40 €  
am oberen Limit meiner per-  
sönlichen Schmerzgrenze, aber  
sie ist es absolut wert!

Ich werde sicher bald eine  
Fortbildung von Hanna Fischer  
besuchen, einer Hebamme, die  
mich mit ihren Einstellungen  
zu Schwangeren und Geburt  
fasziniert hat.

Anke Hensel, Nideggen